

In der nächsten Woche stehen zwei Termine in meinem Kalender, die sich mit dem Thema Nachhaltigkeit beschäftigen: Am Montag werde ich beim „Rat für nachhaltige Entwicklung“ sein und den Startschuss für den Dialog 2010/2011 über das Thema Nachhaltigkeit geben.

Was bedeutet Nachhaltigkeit? Nachhaltigkeit bedeutet, heute Entscheidungen für die Menschen zu treffen, die künftige Generationen in ihren Entfaltungsmöglichkeiten nicht einschränken. Die Bundesregierung entwickelt seit acht Jahren eine Nachhaltigkeitsstrategie. Jedes Jahr wird diese Strategie fortgeschrieben, und wir geben den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, dabei mitzumachen.

Klicken Sie einfach auf unsere Internetseite und beteiligen Sie sich am Dialog Nachhaltigkeit. Dann können Sie mit Ihren Anregungen über eine bessere Zukunft dazu beitragen, dass unser Leben nicht auf Kosten künftiger Generationen ist.

Am Dienstag wird die Bundesregierung im Kabinett das Energiekonzept verabschieden. Wir werden dabei das Thema Nachhaltigkeit an einem konkreten Beispiel deutlich machen – nämlich an der Energieversorgung der Zukunft.

Zum ersten Mal wird eine Bundesregierung darauf achten, dass wir das Zeitalter der erneuerbaren Energien möglichst schnell erreichen. Auf der Grundlage von Energieszenarien, die bis zum Jahre 2050 reichen, werden wir Entscheidungen über den Energiemix der Zukunft treffen. Und zwar unter der Maßgabe, das Zeitalter der erneuerbaren Energien möglichst schnell zu erreichen und gleichzeitig den Preis für Strom bezahlbar zu halten.

Dabei werden wir noch eine ganze Weile auf einen Energiemix angewiesen sein. Die Kernenergie wird in diesem Konzept lediglich die Funktion einer Brückentechnologie haben. Das Wichtigste ist, dass wir mehr in erneuerbare Energien investieren, als dies jemals eine Bundesregierung getan hat. Und zwar zum einen, indem wir die Erlöse aus den CO₂-Zertifikaten – die ab 2013 zu 100 Prozent versteigert werden – für den Ausbau erneuerbarer Energien nutzen, und zum anderen, indem wir aus den zusätzlichen Laufzeiten von Kernkraftwerken die Gewinne im wesentlichen Maße abschöpfen und diese auch in die erneuerbaren Energien investieren.

Dabei geht es um den Ausbau der verschiedenen Energiearten, wie Windenergie, Biomasse, Solarenergie. Aber es geht vor allen Dingen auch um den Ausbau neuer Netze, um die Frage der Speicherfähigkeit – weil dies bei erneuerbaren Energien eine besondere Bedeutung hat –, um die Elektromobilität und vieles Andere.

Wir werden ein Konzept auflegen, das deutlich macht: Das Zeitalter der erneuerbaren Energien ist erreichbar – und zwar schneller als viele Menschen gedacht haben. Die Bundesregierung steckt sich hierbei ehrgeizige Ziele. Ich hoffe, dass viele Menschen bei unserem Energiekonzept mitmachen und ihren Beitrag dazu leisten, dass das Zeitalter der erneuerbaren Energien möglichst schnell erreicht werden kann.